



TuS Westheim  
1911 e.V.

Heft 2 / Mai 1997



# VEREINS- ZEITUNG



## Mitarbeit in unserem Verein

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger !

Unser Verein ist gut in Form. Das ist kein Zufall, sondern mit Arbeit verbunden. Es hängt auch damit zusammen, daß unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre individuellen Fähigkeiten einbringen, damit alles gut läuft. Das Beste daran ist, daß es ihnen Spaß macht und sie auch persönlich bereichert.

Vereinsarbeit ist vielfältig. Das ist das Gute daran. Wer will, kann nach individuellen Neigungen und Fähigkeiten bei uns mitmachen. Wir haben in unserem Verein ein breitgefächertes Aufgabenspektrum. Die Möglichkeiten, bei uns einzusteigen, sind fast unbegrenzt. Das macht Vereinsarbeit so attraktiv. Wir brauchen Menschen, die betreuen, organisieren, managen, verwalten, trainieren, anleiten, feiern, schreiben, reden, und vieles andere mehr können. Mit ein paar Beispielen wollen wir Sie neugierig machen und Lust auf Mitarbeit wecken, etwa als

- Betreuer/in in einer Kinder- oder Jugendgruppe,
- Helfer/in in einer Ferienfreizeit,
- Animateur/in bei einem Spielnachmittag,
- Trainer/in in einer Schülermannschaft,
- Trainer/in in einer Leistungssportgruppe.

Sie müssen sich bei uns auch nicht auf ewig verpflichten. Ehrenamtliche Mitarbeit läßt sich zeitlich begrenzen, indem beispielsweise nur eine bestimmte Aufgabe übernommen und erledigt wird.

Niemand muß gleich perfekt sein. Ehrenamtliche Mitarbeit ist immer Teamarbeit. Man hilft sich gegenseitig und lernt voneinander. Alle bringen ihr Wissen und Können mit ein. Aus dem Zusammenwirken ergibt sich der Erfolg. Über Aus- und Fortbildungsangebote des Landessportbundes und der Fachverbände werden Sie informiert. Sie können sich zum Beispiel zur Übungsleiterin oder Übungsleiter ausbilden lassen. Sie können von Profis lernen, wie das Management eines Vereins funktioniert, wie Sitzungen geleitet oder Pressetexte geschrieben werden.

Interessiert? Sprechen Sie Ihre Übungsleiter, Trainer und Abteilungsleiter an. Wenden Sie sich an Vorstandsmitglieder oder direkt an uns.

Mit freundlichen Grüßen



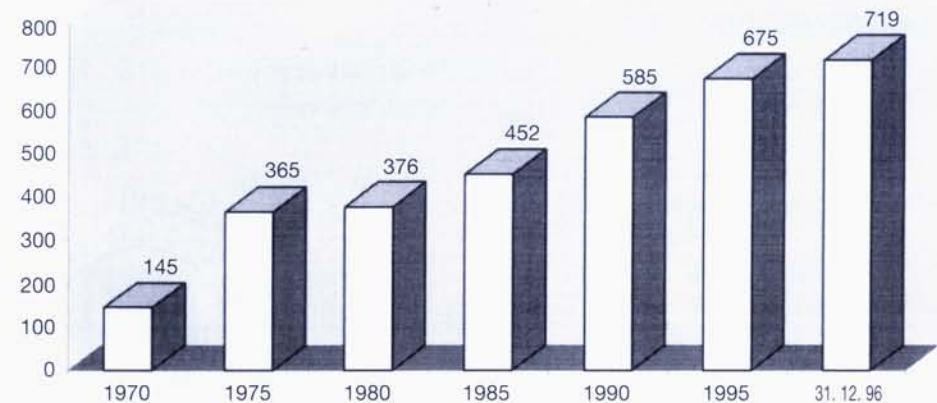
F.-J. Weiffen  
1. Vorsitzender



H.-J. Fritze  
2. Vorsitzender

## Mitgliederentwicklung im TuS Westheim

Mitgliederzahl

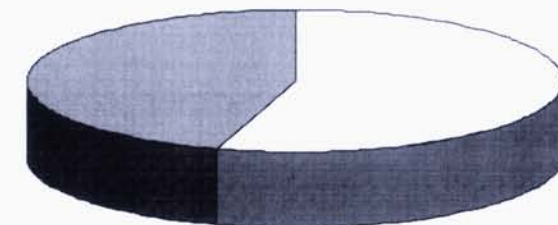


**Kann das 750. Mitglied in diesem Jahr noch begrüßt werden?**

### Aufteilung der Mitglieder

Gesamt weiblich  
45%

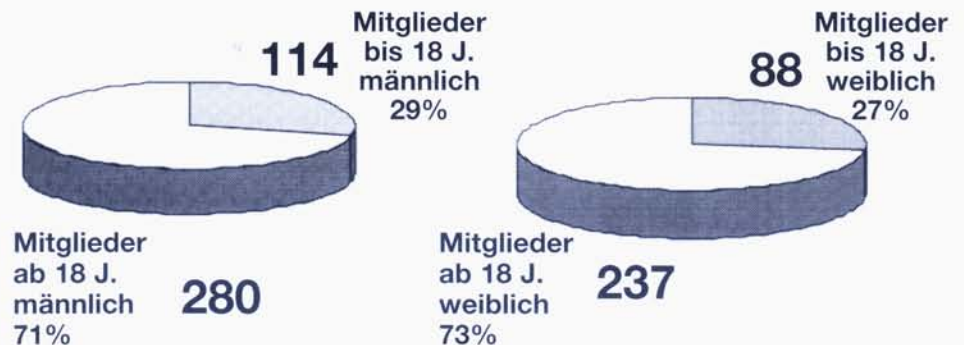
325



Gesamt männlich  
55%

394

### Altersstruktur im TuS Westheim



## Einladung zur Jugendvollversammlung

Montag, den 5. Mai 1997 um 17.00 Uhr im Sportheim

### Tagesordnung

1. Begrüßung durch A. Löseke, Jugendobfrau
2. Berichte aus den Jugendabteilungen
3. Wahlen
  - a) Jugendobmann/frau
  - b) Stellvertreter
  - c) Schriftführer
4. Jugendveranstaltungen:
  - Zeltlager
  - Streetball
5. Jugendfußball-Serie 97/98
6. Verschiedenes



gez. A. Löseke (Jugendobfrau)

## IMPRESSUM

Herausgeber: TuS Westheim 1911 e. V.

Verantwortlich: Vorstand

Redaktion: Patrick König, Burkhard Seewald  
Ingo Rosenkranz, Thorsten Willer

Auflage: 800 Exemplare

Druck: Boxberger GmbH, Marsberg

**SEIDEN-FLORISTIK**  
Andrea Trachternach, Ulmenweg 3  
34431 Marsberg-Westheim, Telefon: 02994/478

**Auswahl an kleinen und großen Seidengestecken, Gehänge und Wanddekorationen**

Fertigung auch nach Ihren Wünschen und zu allen Anlässen.

## Jahreshauptversammlung des TuS Westheim

Freitag, den 16. 5. 1997, um 19.30 Uhr im Vereinslokal Degenhardt

### Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Berichte
  - a) Geschäftsführer
  - b) 1. Vorsitzender
  - c) Kassierer
  - d) Kassenprüfer
4. Verabschiedung einer neuen Satzung
5. Ehrungen
6. Wahlen
  - a) Wahlleiter
  - b) 1. Vorsitzenden
  - c) stell. Vorsitzende
  - d) Geschäftsführer
  - e) Kassierer
  - f) Abteilungsleiter Tischtennis
  - g) Abteilungsleiter Tennis
  - h) Abteilungsleiter Fußball
  - i) Abteilungsleiter Freizeit- und Breitensport
  - j) Kassenprüfer
7. Bestätigung Jugendobmann/frau
8. Bekanntgabe Betreuerinnen/Betreuer
9. Verschiedenes ( Umtrunk )

gez. Weiffen (1. Vorsitzender)

## Geburtstage 1997

### 50 Jahre

20. 6. P. P. Bielefeld
28. 6. Brigitte Becker
16. 7. Fr. von Twickel
6. 8. Clemens Kleck
9. 9. U. Rosenkranz
- 3.12. Gerhard Pape

### 60 Jahre

7. 7. W. Rosenkranz
10. 11. H.-J. Pape
30. 11. Hildegard Genster
23. 12. Mechthild Berger

### 70 Jahre

5. 7. Josef Lange

### 75 Jahre

10. 8. Reinhard Stratmann
25. 4. Christel Dinkelmann

### 80 Jahre

4. 6. Willi Seewald

## Tischtennis

Vor vier Monaten wurde in der ersten Ausgabe der Vereinszeitung an dieser Stelle ausführlich über unsere Abteilung berichtet. Aber auch in einem so kurzen Zeitraum kann recht viel Erwähnenswertes geschehen. **Die erfolgreichste Saison in der Abteilungsgeschichte neigt sich dem Ende.** Auch wenn bei Redaktionsschluß noch nicht alle Spiele absolviert sind, gibt es doch sensationelle Neuigkeiten zu vermelden.

### 1. Herren-Mannschaft

Kaum zu glauben, aber wahr. Im zweiten Jahr in der Kreisliga Höxter/Warburg spielend, ist es der 1. Herren-Mannschaft gelungen erstmalig in der Vereinsgeschichte in die Bezirksklasse aufzusteigen. In einem dramatischen Kampf gegen den Tabellenersten aus Ikenhausen konnte am letzten Spieltag mit einem 9:5-Erfolg der zweite Tabellenplatz zurückerobert werden. Damit wurde der direkte Aufstieg in die Bezirksklasse gesichert. Den über 30 Zuschauern wurde Nervenkitzel bis zum Letzten geboten.

Norbert Hasel, Carsten Seewald, Ingo Rosenkranz, Wilfried Michels, Oliver Seewald, Dirk Hartmann und Friedhelm Mühlkamp zeigten bereits die gesamte Saison über hervorragende Leistungen und ließen diesen Erfolg erahnen. Stellvertretend für alle sei an dieser Stelle nochmals Norbert Hasel gedankt. Ihm ist sicherlich zu verdanken, daß sich die gesamte Mannschaft spielerisch wesentlich verbessert und moralisch weiterhin gefestigt hat. Ziel dieser Mannschaft wird es in erste Linie sein, sich in der Bezirksklasse zu halten. Hierzu wünschen wir ihr für die kommende Serie alles Gute.



Im Bild die frischgebackenen Aufsteiger vor dem entscheidenden Spiel.

### 1. Damen-Mannschaft

Aber nicht nur die Herren sind in Westheim Spitze. Im letzten Jahr als Kreismeister der Kreisliga Höxter/Warburg aufgestiegen in die Bezirksklasse, haben die Damen eine weitere Sensation geschafft. Als Tabellenzweiter haben sie einen perfekten Duchmarsch hingelegt und sind damit in die Bezirksliga aufgestiegen.

Der Bezirksmeistertitel wurde nur knapp verpaßt. Im letzten Saisonspiel gegen den Tabellenersten aus Höxter mußte man sich in einem dramatischen Spiel letztendlich jedoch mit 8:6 geschlagen geben.

Susanne Garbes, Angelika Müller, Regina Mechs, Dorothea Siebers und Petra Schmidt haben mit ihrer spielerischen Klasse bewiesen, daß sie auch für höhere Aufgaben befähigt sind. Wie in der letzten Ausgabe berichtet, standen die Damen im Finale des Bezirkspokals. Dieser wurde zwischenzeitlich gewonnen. Bei den anschließenden Bezirkspokalspielen konnte sich diese Mannschaft noch bis ins Halbfinale vorspielen. Dies macht deutlich, daß im kommenden Jahr sicherlich mehr als nur der Klassenerhalt zu erwarten ist. Auch hierzu wünschen wir der Mannschaft alles Gute.

## Tischtennis

### 2. Herren-Mannschaft

Mit dem derzeitigen 9. Tabellenplatz in der 1. Kreisklasse Warburg ist diese Mannschaft etwas unter ihren Möglichkeiten geblieben. Dennoch ist dieser Mannschaft ebenfalls großes Lob zu zollen. Immerhin spielt sie derzeit nur eine Klasse unter der 1. Mannschaft und kann somit beweisen, welches gute Spielerpotential dort vorhanden ist. Leider wird uns mit Michael Hördemann ein Spieler zur kommenden Serie aus beruflichen Belangen verlassen. Aus diesem Grund richte ich nochmals den Appell an alle Spielwilligen, sich bitte wieder am aktiven Spielbetrieb zu beteiligen, damit weiterhin eine schlagkräftige 2. Herren-Mannschaft zur Verfügung stehen kann. Der Unterbau muß stimmen, damit die erreichten Erfolge gesichert werden können.

### 2. Damen-Mannschaft

Damit noch nicht genug. Eine Klasse hinter der 1. Damen (Kreisliga Höxter/Warburg) schlägt sich die 2. Damenmannschaft in ihrem ersten aktiven Jahr bravourös. Als Tabellendritter - von zwölf Mannschaften - knüpfen sie direkt an die Erfolge der anderen Mannschaften an. Mit diesem Tabellenplatz haben sich die Spielerinnen Melanie Garbes, Maike Stroop, Michaela Göke und Daniela Mänz für die Aufstiegsrunde zur Bezirksklasse qualifiziert. Hierbei ist vor allen Dingen Dieter Thöne zu danken, welcher diese Truppe bestehend aus zwei Damen und zwei Mädeln zu diesen hervorragenden Leistungen befähigt hat. Für die Aufstiegsrunde wünschen wir der Mannschaft »Gut Schlag«.

Bereits als erfreuliche Mitteilung ist zu verkünden, daß diese junge Truppe Kreispokalsieger 1997 bei den Damen geworden ist.

Nachstehendes Foto zeigt die strahlenden Sieger bei der Pokalübergabe durch den Kreisvorsitzenden Hans-Joachim Fietz.



Von links: Michaela Göke, Maike Stroop, Melanie Garbes.

### Jungen-Mannschaft

Damit immer noch nicht genug. Nach einem Jahr Spielpause konnte in dieser Serie wieder erneut eine Jungenmannschaft am Spielbetrieb teilnehmen. Daß diese Jungens nichts verlernt haben, stellten sie bereits vom ersten Spieltag an unter Beweis. Mit nur einer Niederlage konnte sich diese Mannschaft - mit Martin Kunkel, Tobias Mänz, Christoph Meier, Dominik und Manuel Schulze und Andre Seewald - in der 2. Kreisklasse Jungen unmittelbar den Kreismeistertitel sichern. Damit steht die dritte von 6 Mannschaften fest, welche in diesem Jahr als Aufsteiger in die Abteilungsgeschichte eingehen. Ein sensationelles Ergebnis für den Tischtennis in Westheim.

## Volksbank Marsberg eG Filiale Westheim

»Ihre nachbarschaftliche Bank!«



Ihre Ansprechpartner für alle Fragen und Wünsche:  
Filialleiter Hubert Jesper, Bankkauffrau Birgit Rothenburg  
Telefon (0 29 94) 2 51 - Telefax (0 29 94) 2 59

Öffnungszeiten:

Mo - Mi, Fr: 8.15 bis 12.15 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr  
Donnerstag: 8.15 bis 12.15 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Nachttresor, Geldautomat und Kontoauszugsdrucker  
rund um die Uhr in der SB-Zone des Foyer zugänglich.



**Volksbank Marsberg eG**

## Tischtennis

### Mädel-Mannschaft

Ein Aufstieg ist für die spielklassenhöchste Mannschaft unseres Vereins - die Mädelsmannschaft (bis 17 Jahre) - leider nicht möglich, da es über dieser Bezirksliga, welche sich auf den gesamten Bereich Ostwestfalen-Lippe erstreckt, keine weitere Klasse im gesamten Westdeutschen Tischtennisverband gibt. Hierbei von zwölf Mannschaften den 8. Tabellenplatz innezuhaben, ist ein mehr als erfreuliches Ergebnis. Auch auf Bezirksmeisterschaften konnten immer gute Ergebnisse erzielt werden. Wenn man dann noch bedenkt, daß drei von diesen fünf Mädchen noch Schülerinnen (bis 14 Jahre) sind, sind vorgenannte Ausführungen noch höher zu bewerten. Aus diesem Grund ist es auch fast zu erwarten gewesen, daß diese Schülerinnen Kreispokalsieger 1997 wurden.



Von links: Melanie Wilde, Tanja Wendt, Britta Seewald.

Vorgenannte Ausführungen machen deutlich, daß innerhalb kürzester Zeit viel passieren kann. Auch in der nächsten Ausgabe unserer Vereinszeitung wird sicherlich wieder einiges neue und interessante von der Tischtennisabteilung zu berichten sein. Hierzu gehört neben den fehlenden Ergebnissen der einzelnen Mannschaften und deren eventueller Aufstieg auch Wissenswertes von der Abteilungssitzung, der neuen Spielserie 1997/98, den Vereinsmeisterschaften und sonstigen Aktivitäten in dieser Abteilung.



Marsberg, Am Burghof 2  
Telefon (0 29 92) 44 05

## Freizeit- und Breitensport

### Aerobic - Gruppe I. Vonnahme/Ch. Henze-Thiele

Diese Gruppe wurde 1983 von Andrea Weiffen gegründet und geleitet. Im August 1985 übernahm Ingeborg Vonnahme als Übungsleiterin die Gruppe, Betreuerin wurde Christa Henze-Thiele. Ca. 36 Frauen im Alter von 26 - 50 Jahren nehmen aktiv an den Übungsabenden, montags von 20.15 - 21.30 Uhr teil. Das abwechslungsreiche Übungsprogramm beinhaltet Elemente aus den Bereichen: Aerobic, Jazz- Gymnastik und BOP- Gymnastik. Die sportlichen Übungsstunden finden unter dem Gesichtspunkt I - k - s - d - e (= lockern - kräftigen - stärken - dehnen - entspannen) statt. Besonders hervorzuheben ist die hohe Teilnahme beim Ablegen des Sportabzeichens sowie die Aufführung von Tanzeinlagen bei offiziellen Anlässen des Vereins.



### Gymnastikgruppe Annette Groß/M. Becker-Belo und K. Twigg-Estel



Unsere Übungsstunde ist Dienstag von 20.15 - 21.15 Uhr. Zu dieser Gruppe gehören 41 Teilnehmerinnen. Die Übungsleiterin Annette Groß wird von den Betreuerinnen Michaela Becker-Belo und Katja Twigg - Estel tatkräftig unterstützt. Durch viele gemeinsame Aktivitäten wie Fahrten und Feten zeigt sich auch hier, daß die Geselligkeit gepflegt wird. Das Alter der Teilnehmerinnen liegt zwischen 20 Jahren und 35 Jahren. Schwerpunkt der Stunde ist : Aerobic, Ausgleichs- und Fitneßgymnastik, Konditionsschulung, Stretching, Muskeltraining, Übungen mit dem Dynaband, Hanteln, leichte Rückengymnastik sowie Entspannung. Bewegungsfreudige Damen sind auch hier herzlich willkommen. An den Übungsstunden nehmen auch Damen aus Marsberg, Oesdorf und Orpethal schon lange regelmäßig teil.

## Freizeit- und Breitensport

### Gymnastikgruppe Erika Weiffen/Waltraut Engelhardt

Unsere Übungsstunde ist Dienstag von 19.15 - 20.15 Uhr. Übungsleiterin Erika Weiffen und Betreuerin Waltraut Engelhardt können 37 Teilnehmerinnen im Alter von 35 - 61 Jahren zu ihrer Gruppe zählen. Die Geselligkeit in dieser Gruppe wird sehr rege gepflegt. Das spiegelt sich in vielen kleinen Feten, Fahrten zu Konzerten und Musicals wieder. Der Schwerpunkt der Übungsstunde liegt in der Rückengymnastik, d. h. Kräftigung der Rücken-, Rumpf-, und Schultermuskulatur sowie Beckenbodengymnastik und funktionelle Gymnastik zur Dehnung und Kräftigung der Muskulatur, verbunden mit Entspannungsübungen. Damen, die Freude an netter Geselligkeit und sportlicher Betätigung haben, sind bei uns herzlich willkommen. Das Sportabzeichen wird auch jedes Jahr von einigen Damen erworben. Besonders freuen wir uns über unsere Turnschwestern aus Helmighausen, Hesperinghausen, Orpethal und Wrexen. Zeigt es doch mal wieder : »Sport kennt keine Grenzen«.



### Wirbelsäulengymnastik - Gruppe Erika Weiffen

Unsere Übungsstunde ist Dienstag von 18.15 - 19.00 Uhr. Zu dieser Gruppe zählen 11 Damen und 4 Herren. Übungsleiterin ist Erika Weiffen. Schwerpunkt ist eine bewußte Körperschulung, d. h. den Körper ins Gleichgewicht zu bringen und so die beste Voraussetzung zu schaffen, sich in ihm wohlfühlen. Das erarbeiten wir mit Kräftigung der Rücken-, Rumpf-, und Schultermuskulatur. Beseitigung von Haltungsfehlern und den damit verbundenen Schmerzen. Die progressive Muskelentspannung richtet sich gegen Muskelverspannung, Spannungsgefühle und Atembeklemmung. Die Teilnehmer lernen, über die Muskeln eine Entspannung des ganzen Körpers und eine optimale Regulierung des Organismus zu erreichen. Da diese



Stunde sehr übungsintensiv ist, kann nur eine geringe Teilnehmerzahl von der Übungsleiterin sachgemäß überwacht und korrigiert werden. Seit Beginn der Wirbelsäulengymnastik nehmen auch zwei Herren aus Marsberg und Erlinghausen regelmäßig teil.

## Radwandergruppe

Hallo, hier meldet sich die Radwandergruppe des TuS Westheim zu Wort. Wir liegen nicht etwa im Winterschlaf - oh nein - ! Wir haben den Winter mit Wandern, Kegeln und gemütlichem Beisammensein gut überstanden. Nun warten wir voll Ungeduld auf den Frühling, denn die Räder sind startklar und die Termine für 1997 stehen auch fest.

Die Saison wurde eingeläutet - oder angeklingelt - am Samstag, dem 12. April, um 15.00 Uhr an der Volksbank. Geradelt wird im wöchentlichen Wechsel Samstag - Donnerstag. Donnerstags geht's um 18.30 Uhr auf die Strecke, die immer ca. 25 - 30 Km beträgt. Alle, die Spaß am Radeln haben, sind herzlich Willkommen. Ansprechpartner ist Dr. Christian - Ludwig Otto und Dorothee Nickisch.

*In diesem Sinne - Rad ab - und »Gute Fahrt«!*

### Vorschau auf die nächste Ausgabe

In unserer nächsten Ausgabe berichten wir u. a. über:

- ◆ unsere Volleyballer
- ◆ unsere Badminton-Gruppe
- ◆ unsere Seniorensportler, die am Dienstag, dem 23. 4. 1997 von 17.00 - 18.00 Uhr mit ihren Übungen begonnen haben
- ◆ über die Fußball-Saison 1996/97



**G**etränke  
**W**egener  
**W**estheim

*... Ihr Spezialist  
in Sachen Getränke!*

Meierplatz 27  
Telefon (0 29 94) 7 88  
und 01 72 / 5 60 32 65

## Leichtathletik

In der Gruppe sind 46 Kinder. Die Leistungen sind unterschiedlich. Die Hälfte bringt sehr gute Ergebnisse. Der Rest der Gruppe bringt gute Leistungen. Die Trainingsstunden werden gut angenommen. In den Jahren 1995/96 haben wir 22 Kreismeister und 28 Stadtmeister stellen können. Florian Geise, Stefan Zillmann, Christian Hoffmann und Raphael Koch haben die Ehrenkunde für das 5malige Schülersportabzeichen vom Kreissportbund in Meschede erhalten. Alle Kinder aus den Gruppen erfüllen die Voraussetzungen für das Sportabzeichen. Für den TuS ist es noch immer erfreulich, in der Westfälischen Rekordliste zu stehen. Seit 1985 steht der Westfalenrekord von Michaela Koch (Geise). Sie lief die 2000 Meter in 6:56,7 Minuten in Baunatal. 1996 war die beste Zeit auf 2000 Meter 7:20,2 Minuten. Daran kann man die Superleistung von damals erkennen.



Deshalb  
investieren wir  
auch im Sport  
in die besten  
Anlagen.

Nachwuchsförderung ist  
unser Lieblingssport:  
Über 600mal wurde das  
mit 10 000 Mark dotierte  
»Grüne Band für vorbildliche  
Talentförderung im  
Verein« bereits von uns  
verliehen.

Dresdner Bank.  
Die Beraterbank.



**Dresdner Bank**

**Filiale Marsberg**  
Tel. (0 29 92) 97 230

## Neues aus der Fußballabteilung

### Alte Herren

Wie schon in der abgelaufenen Saison haben die Alten Herren auch in der nächsten Spielzeit wieder einen vollen Terminkalender. Neben zahlreichen Spielen sind vor allem der Familientag auf dem Sportplatz am **16./17. August 1997** sowie die Fahrt nach Frankreich hervorzuheben, wo diesmal eine Bootstour auf dem Programm steht. 15 Mitglieder der Alten - Herren starten am **12. September 1997** für 3 Tage nach Frankreich.

### F-Jugend

Am Jahresende gab Coach Detlef Rosenkranz sein Team aus beruflichen Gründen an Peter Schmitz ab. Bei der Verabschiedung anlässlich der Weihnachtsfeier konnte er auf eine fast unglaublich erfolgreiche Saison zurückblicken. Die imponierende Bilanz stellt sich wie folgt dar: Ungeschlagener Meister und somit Aufstieg in die Leistungsliga; Platz 4 beim Hallenturnier in Marsberg bei 20 Mannschaften, darunter Schalke 04; Platz 3 bei den Hallenkreismeisterschaften in Warburg.

Für die neue Saison bestehen gute Aussichten weiterhin erfolgreich mitzuspielen, da bei mittlerweile 17 Spielern keine Nachwuchssorgen bestehen.

### D-Jugend

Eine nicht minder beeindruckende Bilanz lieferte die D-Jugend, die in Spielgemeinschaft TuS Wrexen antritt. Die Kicker um Coach Mike Hohberg und den Betreuern Angelika Löseke und Miguel Consalves sind mit sechs Siegen in sechs Spielen, bei 37:5 Toren, souveräner Tabellenführer. Bleibt zu hoffen, daß die Rückrunde ähnlich bravourös bestritten und der 1. Platz bis zum Saisonende erfolgreich verteidigt wird.

### Grillen/Heimspiele

Fußball war für viele Westheimer schon immer fester Bestandteil des sonntäglichen Nachmittages. Daß dies mittlerweile schon für ganze Familien gilt, ist umso erfreulicher. Großen Anteil daran hat sicherlich das »Drum-herum« ums runde Leder. So wird das leibliche Wohl seit geraumer Zeit noch größer geschrieben. Neben dem bekannt großen Sortiment für Alt und Jung in Kurt Klosers'Kiosk, werden den Zuschauern jetzt auch Grillspezialitäten angeboten. Das Altliga Team unter Leitung von Manfred König hatte sich spontan bereiterklärt, die Bewirtung zu übernehmen. Das Angebot soll bei entsprechender Resonanz weiter vergrößert werden, so daß in Zukunft auch Kaffee und Kuchen erworben werden können. Einem gelungenen Familiennachmittag stände somit, zumindest aus kulinarischer Sicht, nichts mehr im Wege.



Im Bild »Küchenchef« M. König, der von Horst Pohl unterstützt wird.



Keine Langeweile für die Kleinen auf dem Spielplatz.

## Tennisabteilung

Auch unsere Tennisabteilung ist aus dem Winterschlaf erwacht. Am 5. April ging es los. Zuerst wurden die Tennisplätze für die Saison hergerichtet, gleichzeitig waren Mitglieder des Vorstandes und andere fleißige Hände des Vereins dabei, die gesamte Sportanlage am Hoppenberg zu reinigen. Momentan ist die Tennisabteilung dabei, das Dach der Tennishütte zu sanieren. Die Kosten trägt der Verein, die Tennisabteilung und die Firma H. Dicke und A. Jesper, Architekt. Es gibt also noch viel zu tun, bis die Sommerrunde beginnen kann.

Los geht es am 1. Mai mit den Damen, die Herren beginnen am 11. Mai mit ihren Meisterschaftsspielen und so sind die Terminkalender der Aktiven bis Ende Juni schon voll.

Ein weiterer wichtiger Termin ist die Fahrradtour am 4. Mai, sie beginnt um 12.00 Uhr bei der Firma Heinz Dicke am alten Sägewerk. Teilnehmen können alle, die ein verkehrstüchtiges Fahrrad besitzen.

Am Pfingstsonntag, dem 18. Mai findet ab 12.00 Uhr das beliebte Schleifchen-Turnier statt. Dieses Turnier ist jedes Jahr ein Highlight für die ganze Familie. In diesem Jahr werden besonders für die Kleinsten ein paar Überraschungen bereitgehalten.

Die Stadtmeisterschaften der Kinder und Jugendlichen finden am 28. Juni in Hoppecketal statt.

Die Endspiele der Vereinsmeisterschaften sind am 30. August 1997 um 14.00 Uhr und die Endspiele der Stadtmeisterschaften der Erwachsenen finden am 13. September um 14.00 Uhr in Westheim statt.



Im Bild die Mitglieder der Tennisabteilung beim Herrichten der Tennisplätze.



### Streetballturnier

Diesen Termin sollten sich alle Basketball-interessierten Kids vormerken. Am 12. Juli veranstaltet der TuS Westheim sein erstes Streetball-Turnier. Dieses in Jugendkreisen zum Kultsport avancierte Straßen-Basketball ist aus deutschen Städten kaum noch wegzudenken. Und so hoffen die Organisatoren unter der Leitung der Jugendobfrau Angelika Löseke, daß sich möglichst viele Jugendliche (ab 14 Jahre) auf dem Schulhof der Hauptschule einfinden, um den Streetball-Cup auch in Westheim zu einer festen Größe zu machen. Da aber möglichst keiner leer ausgehen soll, werden zusätzlich noch viele andere Preise ausgespielt. Aus diesem Anlaß wird auch ein kleiner Unkostenbeitrag von DM 5,00/pro Teilnehmer erhoben. Anmeldungen bitte bis 10. 6. 97 an Angelika Löseke oder Adelheid Stratmann. Der Unkostenbeitrag ist bei der Anmeldung zu zahlen. »Anwurf« ist ab 13.00 Uhr.

### Mutter- und Kinder -Turnen

Wir planen eine Übungsstunde für Mütter mit ihren Kindern im Alter von 2½ bis 5 Jahren. Unter dem Motto: Bewegung und Spiele - miteinander erleben. Wer hat Interesse? Meldungen nimmt der I. Vorsitzende F.-J. Weiffen ab sofort entgegen. Weitere Informationen erhalten die Interessenten in einer Besprechung.

### Sportabzeichen

Beim Sportabzeichen Wettbewerb 1996 erzielte der TuS Westheim dank der Aktiven und der Grund- und Hauptschule sein bisher bestes Ergebnis überhaupt. Mit 151 Sportabzeichen belegt der TuS im Stadtverband wieder den 1. Platz. Ziel sollte es sein, dieses Ergebnis wenigstens zu halten. Der Vorstand würde sich freuen, wenn dieser Wettbewerb auch von Gruppen angenommen wird, die bisher nicht dabei waren

### Sportler - Ehrung

Der Vorstand des Stadtverbandes und die Stadtsparkasse Marsberg laden zur Sportler-Ehrung am 9. 5. 1997, 18.00 Uhr in den Sitzungssaal der Sparkasse ein. Zu dieser Veranstaltung sind auch zahlreiche Aktive von unserem Verein eingeladen.

### Wer hat Interesse an der Besichtigung der neuen Kläranlage?

Auf Initiative von F.-J. Weiffen besteht hierzu am 24. 5. 1997 Gelegenheit. Treffpunkt: 14.00 Uhr an der Kläranlage.

### Zeltlager

Am 2. und 3. August soll ein Zeltlager in der Nähe der Tennisplätze veranstaltet werden, Kinder aus Westheim bis 14 Jahre können teilnehmen, weitere Informationen werden noch bekannt gegeben.

### Neuer Partner des TuS Westheim: Autohaus Bunse

Knappe Kassen sind heute in jedem Bereich an der Tagesordnung. Auch der TuS Westheim ist mehr und mehr gezwungen seinen Unterhalt ohne fremde Unterstützung zu bestreiten. Somit ist der Verein buchstäblich auf jeden Pfennig angewiesen. Ab jetzt kann jeder den Verein unterstützen ohne dafür einen Pfennig zusätzlich zu bezahlen.

Wie das geht? - Ganz einfach. Die Firma Bunse in Marsberg hat dem Verein folgende Unterstützung versprochen: Für jeden dort getankten Liter bekommt der TuS am Jahresende 2 Pf vergütet. Und so wird's gemacht: Beim Bezahlen einfach angeben, daß man »für« den TuS tankt, und schon wird die Vergütung verbucht. Hört sich dies im ersten Moment wenig an, kann man doch leicht hochrechnen, was bei über 700 Mitgliedern am Jahresende zusammenkommen kann. Was die Erfahrung bei anderen Vereinen schon gezeigt hat. Also beim nächsten Tankstopp einfach mal wieder den TuS unterstützen.



# Bunse

GmbH

- Automobile
- Caravans
- Campingbedarf

34431 Marsberg - Bredelarer Straße 60  
Telefon (0 29 92) 9 70 50 - Telefax (0 29 92) 52 38

**IHR KONTO BEI  
UNS HAT 20 000  
GELDAUTOMATEN.  
NUTZUNG  
KOSTENFREI.**

● **Der »Überall Bargeld«-Service**

Sie können in ganz Deutschland an  
20 000 Geldautomaten bei allen Sparkassen  
und Landesbanken Geld abheben.

Ohne Kosten für die Nutzung – bundesweit.  
Und das täglich bis zu 1 000 DM.



Wenn's um Geld geht

**Stadtsparkasse Marsberg**



**Sportfest am 21./22. Juni 1997**

*Samstag, 21. Juni 1997*  
**Alte-Herren - Pokalturnier**

SC WfG Bredelar  
SV Teutonia Ossendorf  
SV Essentho  
Eresburg Obermarsberg

Einlagespiel: TuS Westheim AH - VfB Marsberg

*Sonntag, 22. Juni 1997*  
**Senioren - Pokalturnier**

SF Oesdorf  
TuS Helmighausen  
BC Meerhof  
VfB Marsberg 2

Einlagespiel: TuS Westheim - Eresburg Obermarsberg

TUS Westheim 1911 e.V. grüßt seine Gäste  
Der Verein wird unterstützt von:

<b>Brauerei Westheim</b>	 <b>HEINZ DICKE</b>	Maler-Fachgeschäft <b>H. Garbes</b>	Bäckerei-Lebensmittel <b>Erwin Werneke</b>	persönliches Kaufhaus <b>A.HENKE</b>
 Kaufhaus Marsberg	Bäckerei-Konditorei <b>Stratmann</b>	 Zahnarzt <b>Aloys Thiele</b>	 <b>Leder-Estel</b> Leder- und Textilboutique	Bilder und Rahmungen <b>F.-B.+E. Klein</b>
Fleischer-Partyservice <b>H.R. Godehardt</b>	Landschafts- und Pflasterbau  <b>Willi Pyls</b>	<b>TAXI GARBES</b> ☎ 02994-9655	Fleischer-Partyservice <b>H.Rasche</b>	 <b>Elektro Harwardt</b>
 <b>Hartinger</b> Autokrane	 <b>Grosse &amp; Jesper</b>	Der Mode wegen <b>Jesper</b>	 <b>Stadtparkasse</b>	Wolfgang Henke Marsberg <b>PROVINZIAL</b>
Gasthof <b>Degenhardt</b>	 <b>Rinh. Wegener</b>	 <b>Pape</b> Baumaterialien Westheim	 <b>Anita Boßmann</b> <b>Hirsch-Apotheke</b>	LVM Versicherungen <b>Franz Stratmann</b>
 <b>Joachenit</b> Marsberg	 <b>Autohaus Hoffmann</b>	Tischlermeister <b>Antonius Salmen</b>	<b>STERNBERG</b> Wohn- und Geschäftsbau	Fliesenlegermeister <b>A.Mühlenkamp</b>
 <b>Volksbank Marsberg</b> Wir wachsen mit Weg frei	 <b>VÖLKERS</b> Metallbearbeitung und mehr	Die Gesundheit verpflichtet!  <b>AZU</b> Allgemeinpraxis Geringer-Stratmann	 <b>Hartinger</b> Wbg.-Rimbeck	 <b>m. bunse</b>
<b>LBS</b> Friedrich-Fingerhut	 <b>Basler</b> F. Fingerhut - J. Mantrank			